

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilarinnen

Wir gratulieren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Freitag

Ria Hermann
Gapetschstrasse 99, Schaan,
zum 82. Geburtstag

Margrith Oehri
Michel-Öhri 2, Gamprin,
zum 82. Geburtstag

ARZT IM DIENST

Notfallnummer Liechtenstein 230 30 30

IMPRESSUM

Herausgeberin: Liechtensteiner Volksblatt AG, Im alten Riet 103, 9494 Schaan, Tel. +423 237 51 51, E-Mail verlag@volksblatt.li

Verlagsleitung: Natalie Bauer-Schädler, Lucas Ebner, Michèle Ehlers, Robert Schwandtner, Doris Quaderer

Finanzen/Personal: Michèle Ehlers
Chefredaktion: Lucas Ebner, Doris Quaderer
Redaktion: Sebastian Albrich, Daniel Banzer, Oliver Beck, Silvia Böhler, Holger Franke (Leitung Wirtschaft), Daniela Fritz, Georg Tscholl und Sebastian Goop (Leitung Kultur), Mario Heeb, Florian Hepberger, Hannes Matt; E-Mail redaktion@volksblatt.li; Robert Brüstle (Leitung Sport), Manuel Moser, Marco Pescio, Tel. +423 237 51 39; E-Mail sport@volksblatt.li

Leitung Online/Social Media: Florian Hepberger
Redaktion «Rheinzeitung»: Mario Heeb (Leitung)
Redaktionskoordination: Susanne Falk, E-Mail sekretariat@volksblatt.li, Telefon +423 237 51 61

Fotografen: Michael Zanghellini (Leitung), Paul Trummer, Nils Vollmar

Produktion/Layout: Klaus Tement (Leitung), Franco Cardello, Jürgen Walsler

Verkauf/Innendienst: Natalie Bauer-Schädler (Leitung Innendienst), Robert Schwandtner (Verkaufsleiter), Siegfried Egg, Judith Lampert, Ciccio Mastrogiuseppe, Pierre Mitternöckler

Inseratenannahme/Empfang: Karoline Foser, Sonja Luchinger, Telefon +423 237 51 51, Fax +423 237 51 66, E-Mail inserate@volksblatt.li

Abodienst: Dagmar Schwendener, Tel. +423 237 51 41, E-Mail abo@volksblatt.li

Druck: Vorarlberger Medienhaus, Schwarzach

Bei Zustellungsschwierigkeiten des «Volksblatts» wenden Sie sich bitte an Tel. +423 399 44 44, zentraler Kundendienst der Liechtensteinischen Post AG, Mo. bis Fr. von 7.30 bis 18.30 Uhr, Sa. von 8 bis 11.30 Uhr.

Der Verlag übernimmt für die Inhalte der Anzeigen keine Verantwortung.



In verschiedenen sportlichen Workshops kamen die Jugendlichen mit Trendsportarten in Berührung. (Foto: ZVG)

Für noch mehr «Uga Uga» an der Oberschule Eschen

Einsatz Jüngst fielen an der Oberschule Eschen die «Gorillas» ein. Die Schüler der ersten und zweiten Klassen kamen in den Genuss eines besonderen Tages mit viel Bewegung, gesundem Essen, Entspannungskursen und nachhaltiger Umwelt-erziehung.

Im Vordergrund aber stand am Dienstag die Erkenntnis, dass Bewegung und gesunde Ernährung auch eine Menge Spass machen können. In verschiedenen sportlichen Workshops am Vormittag (Breakdancen, Slalom-, Long- und Skateboarden, Footbagen sowie Ulitimate Frisbee) kamen die Jugendlichen mit Trendsportarten in Berührung, die sie so hautnah bislang nicht erfahren hatten. Versierte Profis in den jeweiligen Sportarten

weckten in den Schülern den Ehrgeiz, es ihnen nachzumachen. Für die Zwischenverpflegung stellten die Jugendlichen dann in einem weiteren Workshop ein vielfältiges Müsli-Buffer her mit vielen frischen, biologischen Zutaten. Mit Heisshungrer machten sich die Schüler dann auch über das Buffet her und probierten alles aus. Gleichzeitig wurde ihnen auch die Ernährungspyramide vorgestellt. Die Jugendlichen tranken den ganzen Tag Wasser und vermissten ihre sonst so geliebten Süssgetränke überhaupt nicht. Das Mittagessen wurde ebenfalls in Buffetform dargereicht. Gemüseticks mit verschiedenen selbst gemachten Dips, Käse und mageres Fleisch, Vollkornbrot, Couscous und Hüttenkäse, ja sogar ein wenig Bio-schokolade begeisterte die Schülerinnen und Schüler, alles zu probieren. Sie fanden, so könnte man eigentlich jeden Tag essen! Am Nachmittag gab es dann verschiedene Einheiten zum Thema

Entspannung und Power-Relaxen. Viel zu schnell war alles vorbei und die Schüler wurden mit einem kleinen Geschenk müde und zufrieden nach Hause entlassen. Das «Gorilla»-Schulprogramm, welches in Liechtenstein vom Schulamt und der FKB unterstützt wird, wurde 2010 von Zürich aus lanciert. Hinter dem Programm stehen engagierte junge Leute, die sich zum Ziel gesetzt haben, mehr Bewegung und Gesundheit in die Schulen zu bringen. Inzwischen beteiligen sich viele Kantone und eben auch Liechtenstein an diesem ehrgeizigen, unterstützenswerten Projekt. Die Oberschule Eschen ist nun offizielle «Gorilla»-Schule - die Lehrpersonen haben bereits geschlossen eine Weiterbildung zum Thema besucht und sind nun motiviert, in den nächsten Monaten weitere nachhaltige Projekte mit ihren Schülern durchzuführen. (eps)

Mehr Information: www.gorilla.ch.

PERSÖNLICH

Viel Glück im Ehestand

Am Mittwoch vermählten sich auf dem Zivilstandsamt in Vaduz:



Christian Schmitt, von Deutschland in Schindellegi, und Christiana Richartz, von Balzers in Schindellegi;



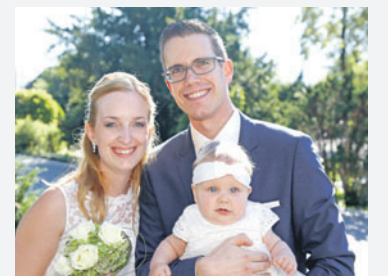
Richard Beck, von Planken in Schaan, und Yvonne Kaufmann, von Ruggell in Schaan;



Dominik Vogt, von Balzers in Triesen, und Virginia Quaderer, von Schaan in Triesen.



Peter Hess, von Engelberg in Merlischachen, und Liza-Maria Tschikof, von Triesenberg in Merlischachen.



Marc Spirig, von und in Balzers, und Nadine Bürzle, von und in Balzers.

Wir gratulieren recht herzlich zur Vermählung und wünschen den Brautpaaren alles Gute und viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

(Fotos: Paul Trummer)

Liechtenstein anno dazumal

Hoher Besuch aus dem Vatikan



Auf Einladung der Fürstlichen Familie und der Regierung weilte Papst Johannes Paul II. für rund zehn Stunden im beschaulichen Liechtenstein. Für einen Kuss des liechtensteinischen Bodens reichte es aber allemal. (Fotos: «Volksblatt»)



ANZEIGEN

WOLF design & print est.
www.wolf-design.li

Ospelt
Uhren & Schmuck AG
Internet: www.uhren-ospelt.li
Ihr Trauring-Spezialist